

## PROTOKOLL ZUM GESPRÄCH GWÖ MIT HERRN WEZEL IM STAATSMINISTERIUM AM 12. FEBRUAR 2013

### 1. Wirtschaftskongress Frühjahr 2014

Wir besprachen gemeinsam eine Ideenskizze zu diesem Projekt, und waren uns einig, dass ein solcher Kongress zwei Tage (1. Tag: Open Space mit Key-Note von Christian Felber), 2. Tag: Best Practice-Workshops) dauern sollte und das Haus der Wirtschaft hier auch der ideale Veranstaltungsort ist.

Herr Wezel nannte aus dem Kalender von Frau Erler zwei alternative Termine, jeweils Freitag / Samstag: 28. und 29. März oder 16. und 17. Mai 2014.

ToDo's:

- Herr Wezel stellt die Terminanfrage im Haus der Wirtschaft
- Herr Müller reserviert festgelegten Termin bei Christian Felber
- GWÖ und Herr Wezel erarbeiten jeweils eine Konzeptskizze, die wir uns gegenseitig zur weiteren Diskussion vorlegen werden.

### 2. Kamingespräche „unterwegs“

Frau Erler wird die bewährten Kamingespräch in nächster Zeit immer wieder vor Ort (sogar mit einem mobilen Kamin) durchführen.

Wir nannten als möglichen nächsten Partner die EDEKA Südwest. Herr Wezel stellt sich hier eine Kooperationsveranstaltung Staatsministerium-Gemeinwohlökonomie vor.

ToDo's:

- Herr Stegellner wird Hintergründe zum Projekt Nachhaltigkeit und die dazu bereits bestehenden Verbindungen zum Staatsministerium von EDEKA Südwest recherchieren und diese an Wezel weiterleiten.

### 3. Österreich-Reise: Gemeinwohl-Kommune

Frau Erler wird am 26. und 27. Juni einen Besuch beim Zukunftsbüro Vorarlberg (Michael Lederer und Manfred Hellriegel ) machen.

Die beim Kamingespräch im Dezember angedachte Österreich-Reise sollte vor oder nach diesen Reiseternin gelegt werden.

ToDo's:

- Herr Müller recherchiert GWÖ-intern passende Besuchsmöglichkeiten und tauscht diese mit Herrn Wezel aus.

## 4. Weitere Themen

### 4.1 Allianz für Beteiligung

Herr Müller ist einer von 20 Teilnehmern der Entwicklungsgruppe, die künftig in 3 bis 4 Terminen pro Jahr die konzeptionelle und inhaltliche Arbeit begleiten wird.

Weitere Puzzelsteine zur Realisierung der politischen Ziele der Staatsrätin:

- Kurse an der Führungsakademie Baden-Württemberg
- Planungsleitfaden (als verbindliche Verwaltungsvorschrift)
- Beteiligungsportal (innerhalb des Online-Portals Baden-Württemberg)

### 4.2 Stadt Ludwigsburg

Der innovative OB Werner Spec hat ein Zukunftsbüro (Fokus: Energie / Nachhaltigkeit) gegründet und ein eigenes Amt für Stadtentwicklung eingerichtet. GWÖ Stuttgart nimmt direkt Kontakt auf.

### 4.2 SIA - Verantwortung und Erfolg im Mittelstand (Stadt Stuttgart)

GWÖ nimmt direkt Kontakt auf. Herr Wezel hat GWÖ empfohlen, sich den GEA-Mittelstandspreis näher anzusehen.

## 5. Termine

### 24. April 2013:

Internationale und Regionale Pressekonferenzen der GWÖ-Pionierunternehmen

### 27. Februar 2013:

Vortrag Christian Felber in Schorndorf

Stuttgart, 16. Februar 2013

Rainer Müller und Markus Stegellner